

DRINGLICHE ANFRAGE von Dr. Regine Sauter (FDP, Zürich), Regula Götsch Neukom (SP, Kloten), Lucius Dürri (CVP, Zürich) und Mitunterzeichnende
betreffend Engagement der Regierung für ein Zustandekommen der bilateralen Abkommen - Einsatz für den Wirtschafts- und Arbeitsplatz Zürich

Am 25. September 2005 stimmt die Schweizer Stimmbevölkerung über die Ausdehnung des Personenverkehrsabkommens auf die neuen EU-Länder ab. Die bilateralen Abkommen mit der EU sind für die Schweizer Volkswirtschaft von grosser Bedeutung. Sie garantieren der Schweiz einen massgeschneiderten Zugang zu den Arbeits- und Warenmärkten der EU. Der Wirtschaftsstandort Schweiz wird dadurch gestärkt und seine Attraktivität für in- und ausländische Investoren gesteigert. Es ist deshalb alles daran zu setzen, dass nicht durch ein Nein am 25. September 2005 das ganze erste Paket der bilateralen Verträge aufs Spiel gesetzt wird.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie beurteilt der Regierungsrat die Bedeutung der Bilateralen Abkommen für den Kanton Zürich?
2. Würde ein Nein der Stimmbevölkerung nach Ansicht des Regierungsrates den bilateralen Weg mit der EU in Frage stellen; welches wären die Konsequenzen für den Kanton Zürich?
3. Ist der Regierungsrat bereit, sich öffentlich geschlossen für ein Gelingen dieser für den Kanton Zürich bedeutenden Abstimmung zu engagieren?

Dr. Regine Sauter
Regula Götsch Neukom
Lucius Dürri

U. Annen	H. Attenhofer	C. Balocco	S. Bernasconi	L. Briner
R. Cavegn	M. Clerici	O. Denzler	B. Egg	H. Fahrni
G. Fischer	W. Furter	F. Ganz	R. Golta	B. Gschwind
G. Guex	P. Hächler	U. Hany	T. Hardegger	H. Hartmann
R. Hatt	T. Heiniger	R. Hirt	Ch. Holenstein	P. Holenstein
A. Hug	T. Isler	K. Jaggi	H. Jauch	B. Johner
D. Kläy	K. Kull	M. Kull	R. Lais	E. Lalli
U. Lauffer	R. Leuzinger	R. Mäder	T. Maier	R. Marty
M. Mendelin	M. Mossdorf	M. Naef	B. Ramer	P. Reinhard
A. M. Riedi	S. Rusca	Ch. Schürch	R. Sauter	J. Serra
A. Simioni	R. Thalmann	T. Vogel	C. Walker	R. Walther
K. Weibel	T. Weibel	A. Widmer	J. Wiederkehr	G. Winkler
S. Ziegler	T. Ziegler	E. Ziltener	J. Zollinger	